

Heidelberger Jahrbücher

HEIDELBERGER JAHRBÜCHER

XLII

*Herausgegeben von der
Universitäts-Gesellschaft
Heidelberg*

Springer-Verlag
Berlin Heidelberg New York
Barcelona Hongkong
London Mailand Paris
Singapur Tokio
1998

Redaktionsausschuß:
Martin Bopp, Reinhard Mußnug, Dietrich Ritschl,
Arnold Rothe, Friedrich Vogel, Hans Arwed Weidenmüller, Reiner Wiehl

Schriftleitung:
Professor Dr. Helmuth Kiesel
Germanistisches Seminar der Universität, Hauptstraße 207–209, 69117 Heidelberg

Assistenz der Schriftleitung:
Dr. Knut Eming

Mit 62 Abbildungen, davon 28 in Farbe

Die Heidelberger Jahrbücher erschienen seit 1808 unter den folgenden Titeln:
Heidelbergische Jahrbücher der Literatur. Jg. 1–10. 1808–1817
Heidelberger Jahrbücher der Literatur. Jg. 11–65. 1818–1872
Neue Heidelberger Jahrbücher. Jg. 1–21. 1891–1919
Neue Heidelberger Jahrbücher. Neue Folge. 1924–1941. 1950–1955/56
Heidelberger Jahrbücher. I ff. 1957 ff.

Die Verleger waren bis 1814 Mohr & Zimmer, bis 1820 Mohr & Winter,
1821–1828 Oswald, 1829–1839 Winter, 1840–1872 Mohr, 1891–1956 Koester,
seit 1957 Springer, alle in Heidelberg

Der Umschlag wurde von Hermann Zapf, Frankfurt a. M., entworfen. Er verwendete hierfür die von ihm geschaffene Schrift „Michelangelo“

ISBN-13: 978-3-540-65213-7 e-ISBN-13: 978-3-642-72288-2

DOI: 10.1007/978-3-642-72288-2

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funk- sendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland vom 9. Sep- tember 1965 in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zu- widerhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtsgesetzes.

© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 1998

Satz und Datenkonvertierung: Ulrich Kunkel Textservice, Reichartshausen

Inhaltsverzeichnis

<i>Jürgen Siebke</i> Die Globalisierung der Märkte: Ein mißbrauchtes Schlagwort.....	1
<i>Rüdiger Wolfrum</i> Der Internationale Seegerichtshof	15
<i>Stefan M. Maul</i> Im Fadenkreuz von Raum und Zeit.....	27
<i>Bernhard Wahl</i> Vom Sinn der Strafe.....	43
<i>Andreas Höfele</i> Bühne und Schafott.....	53
<i>Franz Resch</i> Selbstentfremdung bei Jugendlichen als Problem von Natur und Geschichte	77
<i>Peter Meusburger</i> Räumliche Disparitäten des Wissens als Strukturmerkmal der Wirtschaft	87
<i>Eberhard Schnepf</i> Jäger – Hirten – Chimären: Über die Zellevolution.....	119
<i>Traute Schroeder-Kurth</i> Pro und Contra Keimbahntherapie und Keimbahnmanipulation.....	143
<i>Martin Bopp und Klaus Zenner</i> Speisen und Gewürze in Heidelbergs Küchen vom 14. bis zum 17. Jahrhundert.....	165
<i>Günther Debon</i> Nachlese zu Goethes Tagen in Heidelberg	191
<i>Manfred Walther</i> Spinoza in Heidelberg	209
<i>Dieter Borchmeyer</i> „Der Distel mystische Rose“ Annette von Droste-Hülshoff zum 150. Todestag	233

<i>Wolfgang Matthias Schwiedrzik</i> Reichsidee und Rätegedanke	259
<i>Sigrid Spies</i> „Zwischen Wahlurne und Waschmaschine“ – Frauen in der Werbung der Weimarer Republik“	281
<i>Peter Anselm Riedl</i> Michael Witlatschil: „Die Waage des Cusanus“	307

Mitarbeiter dieses Bandes

Prof. Dr. Martin Bopp, Emeritus der Universität Heidelberg, Im Neulich 10,
69121 Heidelberg

Prof. Dr. Dieter Borchmeyer, Germanistisches Seminar, Universität
Heidelberg, Hauptstr. 207–209, 69117 Heidelberg

Prof. Dr. Günther Debon, Emeritus der Universität Heidelberg,
Im Rosengarten 6, 69151 Neckargemünd

Prof. Dr. Andreas Höfele, Anglistisches Seminar, Universität Heidelberg,
Kettengasse 12, 69117 Heidelberg

Prof. Dr. Stefan M. Maul, Seminar für Sprachen und Kulturen des Vorderen
Orients, Universität Heidelberg, Sandgasse 5–7, 69117 Heidelberg

Prof. Dr. Peter Meusburger, Geographisches Institut, Universität Heidelberg,
Im Neuenheimer Feld 348, 69120 Heidelberg

Prof. Dr. med. Franz Resch, Psychiatrische Klinik, Abteilung Kinder- und
Jugendpsychiatrie, Universität Heidelberg, Blumenstr. 8, 69115 Heidelberg

Prof. Dr. Peter Anselm Riedl, Emeritus der Universität Heidelberg,
Bergstr. 29, 69120 Heidelberg

Prof. Dr. Eberhard Schnepf, Dürerweg 11, 69168 Wiesloch

Prof. Dr. med. Traute Schroeder-Kurth, Professorin für Humangenetik und
Anthropologie a.D., Universität Heidelberg, Gastprofessorin am Institut
für Humangenetik der Universität Würzburg, Biozentrum, Am Hubland,
97074 Würzburg

Wolfgang Matthias Schwiedrzik, freischaffender Publizist und Dramaturg,
Carl-Beck-Str. 29, 69151 Neckargemünd

Prof. Dr. Jürgen Siebke, Rektor der Universität Heidelberg, Grabengasse 1,
69117 Heidelberg

Sigrid Spies (M.A.), Bergheimerstr. 28, 69115 Heidelberg

Dr. Bernhard Wahl, Richter am Bundesgerichtshof, Weimarer Str. 16,
69514 Laudenschlag/Bergstr.

Prof. Dr. Manfred Walther, Fachbereich Rechtswissenschaften,
Lehrgebiet Philosophie und Rechtsdidaktik, Universität Hannover,
Königsworther Platz 1, 30060 Hannover

Prof. Dr. Rüdiger Wolfrum, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches
öffentliches Recht und Völkerrecht, Im Neuenheimer Feld 535,
69120 Heidelberg

Dr. Klaus Zenner, Botanisches Institut, Universität Heidelberg,
Im Neuenheimer Feld 360, 69120 Heidelberg